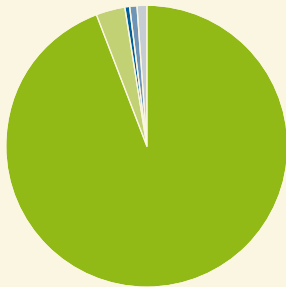


## Finanzbericht

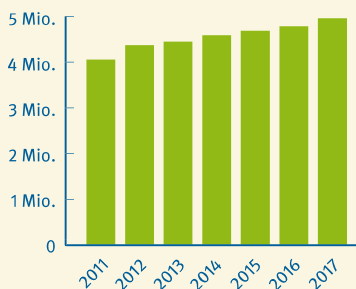
Einnahmen 2017



- Mitgliederbeiträge
- Wohnungsabgaben
- Honorare Rechtsvertretung und Rechtsauskunft
- Spenden
- Diverse Erträge

95 Prozent der Einnahmen entfallen auf Mitgliederbeiträge, 3 Prozent auf Honorare für Wohnungsabgaben.

Entwicklung Mitgliederbeiträge



Der Ertrag aus Mitgliederbeiträgen ist seit 2011 um 863786 CHF (21,3%) gestiegen. 2012 ist der Mitgliederbeitrag Wohnen um 4 CHF (Erhöhung Rechtsschutzprämie 3 CHF, Einlage Aktionsfonds 1 CHF) erhöht worden. 2016 und 2017 ist der Beitrag MV Business in zwei Schritten von 214 auf 225 und 250 CHF erhöht worden.

Die Rechnung 2017 des MV Zürich schliesst bei einem Aufwand von 5,17 Mio CHF mit einem Defizit von 39031 CHF ab. Die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen sind um 137953 CHF (+2,9%) gestiegen. Zugenommen haben der Personalaufwand (+86129 CHF) und die von der Mitgliederzahl abhängigen Rechtsschutz-Prämien und Verbandsabgaben (+37637 CHF). Belastet wird das Ergebnis durch die Einlage von 1 CHF pro Mitglied in den Aktionsfonds (50000 CHF) sowie die Erhöhung der Rückstellung IT von 45000 auf 100000 CHF (Einlage 55000 CHF).

Die Rückstellung IT wird 2018 für die Ablösung der Mitgliederverwaltung eingesetzt. Aufgrund der Digitalisierung des MV-Geschäfts ist in den nächsten Jahren mit einem höheren IT-Aufwand zu rechnen.

Trotz des negativen Rechnungsergebnisses erhöht sich das Eigenkapital wegen der Einlagen in die Fonds um 17655 CHF auf 1,32 Millionen CHF.

Urs Bosshard, Präsident MV Zürich

Marion Lautner, Leiterin Finanzen/HR/Verwaltung

## Erfolgsrechnung 2017

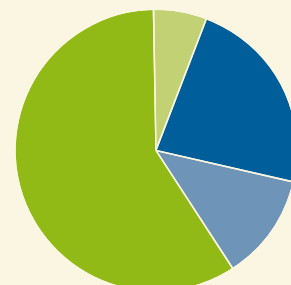
Ertrag	2017	Anteil	2016
Mitgliederbeiträge	4 918 144	95,5 %	4 780 191
Wohnungsabgaben	145 246	2,8 %	147 001
Honorare Rechtsvertretung und Rechtsauskunft	17 563	0,3 %	17 482
Verkauf Bücher und Broschüren	4 388	0,1%	6 912
Spenden	31 555	0,6 %	890
Diverse Erträge	45 592	0,9 %	56 704
Mehrwertsteuern	-12 969	-0,3 %	-14 416
<b>Total Ertrag</b>	<b>5 149 519</b>	<b>100,0 %</b>	<b>4 994 764</b>
Aufwand	2017	Anteil	2016
Rechtsschutzversicherung	1 896 517	36,7 %	1 865 031
Personalaufwand und Honorare Rechtsberatung	1 865 640	36,1%	1 779 511
Beitrag an Dachverband	590 959	11,4 %	584 808
Büroaufwand	200 607	3,9 %	207 923
Öffentlichkeitsarbeit	113 904	2,2 %	108 889
Miete	139 321	2,7 %	139 041
Kleininvestitionen EDV und Mobiliar	22 713	0,4 %	32 025
Abschreibung Umbau	24 000	0,5 %	24 000
EDV-Honorare, Support und Erneuerung	59 261	1,1%	62 274
Vorstand, Revision und Generalversammlung	94 761	1,8 %	91 600
Regionalgruppen und Schlichter	26 646	0,5 %	38 589
Rückstellungsbildung (+) und Rückstellungsauflösung (-)*	55 000	1,1 %	-10 000
Fondsbildung (+) und Fondsauflösung (-)*	79 815	1,5 %	60 000
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>5 169 144</b>	<b>100,0 %</b>	<b>4 983 691</b>
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>-19 625</b>		<b>11 073</b>
Finanzerfolg	-18 122		-18 287
Betriebsfremder Erfolg	2 000		4 766
Periodenfremder Erfolg	-875		2 635
Steueraufwand	-2 409		-2 288
<b>Reinverlust</b>	<b>-39 031</b>		<b>-2 101</b>

\* Die Entnahme für vorgesehene Tätigkeiten wird erfolgsunwirksam verbucht, ein allfällig verbleibender Restbestand nach vollständiger Zweckerfüllung oder nach Aufgabe der Tätigkeit wird erfolgswirksam aufgelöst. Eine Erhöhung (Bildung) wird erfolgswirksam gebucht.

## Bilanz 2017

Aktiven	2017	Anteil	2016
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel	4 331 715	89,6 %	4 207 367
Debitoren	0	0,0 %	349
Kautionen	12 907	0,3 %	12 906
Transitorische Aktiven (vorausbezahlte Rechnungen)	464 974	9,6 %	448 666
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>4 809 596</b>		<b>4 669 288</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Mobilien	24 000	0,5 %	48 000
Wertschriften	2 000	0,0 %	2 000
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>26 000</b>		<b>50 000</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>4 835 596</b>	<b>100,0 %</b>	<b>4 719 288</b>
<b>Passiven</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Kreditoren Mehrwertsteuer	9 352	0,2 %	9 566
Kreditoren Sozialversicherungen	15 707	0,3 %	5 652
Durchlauf Lohn	- 6 636	- 0,1 %	- 4 701
Kontokorrente Regionalgruppen	67 510	1,4 %	67 220
Transitorische Passiven (vorausbezahlte Mitgliederbeiträge)	3 151 286	65,2 %	3 154 121
Transitorische Passiven (geschuldete Rechnungen)	52 613	1,1 %	52 112
Transitorische Passiven (nicht bezogene Ferien und Überzeit)	37 791	0,8 %	0
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>3 327 623</b>		<b>3 283 970</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Rückstellung EDV	100 000	2,1 %	45 000
Rückstellung Taskforce Mietzinsen	85 000	1,8 %	85 000
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>185 000</b>		<b>130 000</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>3 512 623</b>		<b>3 413 970</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Eigenkapital	798 218	16,5 %	800 319
Rechtshilfe- und Sozialfonds	86 029	1,8 %	79 342
Aktionsfonds	309 552	6,4 %	259 552
Rechtsschutz-Prämienausgleichsfonds	168 206	3,5 %	168 206
Reinverlust	- 39 032	- 0,8 %	- 2 101
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>1 322 973</b>		<b>1 305 318</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>4 835 596</b>	<b>100,0 %</b>	<b>4 719 288</b>

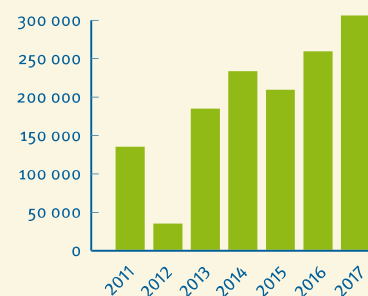
### Fonds und Eigenkapital



- Eigenkapital
- Rechtshilfe- und Sozialfonds
- Aktionsfonds
- Rechtsschutz- und Prämienausgleichsfonds

41 Prozent des Eigenkapitals sind in Fonds gebunden (Vorjahr 39%). Mit Einlagen und Spenden konnte der Bestand des Aktions- (50 000 CHF) sowie des Sozial- und Rechtshilfefonds (6687 CHF) erhöht werden. Mit dem Rechtsschutz- und Prämienausgleichsfonds werden die Kosten einer allfälligen Erhöhung der Prämie der Rechtsschutzversicherung abgesichert.

### Aktionsfonds



2012 hat die GV beschlossen, jährlich einen Franken pro Mitglied in den Aktionsfonds einzulegen. Mittel aus dem Aktionsfonds sind für die Abstimmung über die Formularpflicht (2012) und die Wohninitiative (2015) entnommen worden. Ab 2018 werden Einlagen in den Aktionsfonds einzeln und aufgrund des Bedarfs beschlossen.